

## WARTUNGSHINWEISE für Bewässerungssysteme



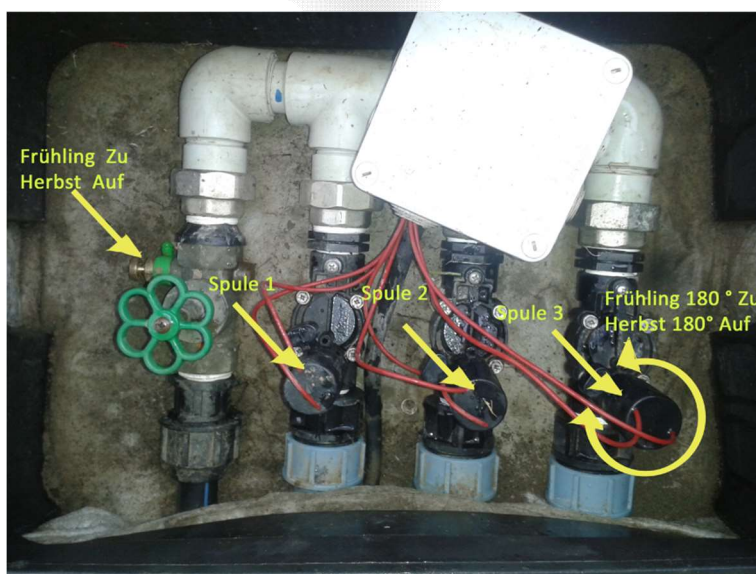
Liebe Kunden!

*Wir haben bereits bei der fachmännischen Montage Ihrer Bewässerungsanlage den Grundstein gelegt, damit diese optimal Ihre Pflanzen mit Wasser versorgt. Dennoch sind einige Maßnahmen notwendig um Ihre Bewässerungsanlage möglichst lange zu erhalten. So ist ein Ein- und Auswintern 1mal jährlich erforderlich. Auch kann es vorkommen, dass Düsenköpfe getauscht werden müssen oder neu eingestellt. Dabei sollen Ihnen diese Tipps behilflich sein. Benötigen Sie professionelle Hilfe bei der Wartung ihrer Bewässerungsanlage, so scheuen Sie sich nicht davor uns anzurufen! Gerne übernehmen wir das Service des Ein- und Auswinterns! Wir wünschen gutes Gelingen!*

### Einwintern

Wir erklären Ihnen hier kurz, wie eine Einwinterung erfolgt:

1. Drehen Sie die Gartenwasserleitung ab (diese befindet sich meist im Keller oder in einem Wasserschacht) und öffnen Sie den Entleerungshahn. Sollte sich die Anlage in einem Raum befinden, vergessen Sie nicht einen Kübel unter zu stellen.
2. Nachdem die Hauptleitung abgedreht ist, öffnen Sie sämtliche Wasserhähne im Garten, sowie den Zuleitungshahn in der Verteilerbox.
3. Nun können Sie die Entleerungshähne in der Verteilerbox öffnen (beim grünen Absperrhahn)
4. Öffnen Sie die einzelnen Magnetventile, in dem Sie diese um eine halbe Umdrehung aufschrauben (sollten Sie Modelle mit Entleerungsschrauben besitzen, so müssen diese komplett herausgedreht werden – zur sicheren Verwahrung empfehlen wir Ihnen diese mittels Klebebands auf dem Schachtdeckel zu fixieren)

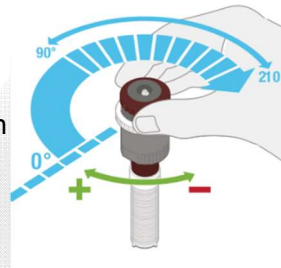


Ihre Anlage ist nun bereit für den Winter! Um diese im Frühjahr wieder zu aktivieren, wiederholen Sie die oben angeführten Schritte in umgekehrter Reihenfolge.

## Einstellen MP-Rotator Düse

1. Ziehen Sie den Aufsteiger an der Spülkappe nach oben
2. Einstellen des Beregnungsbereichs:

Um den Wurfbereich einzustellen, drehen Sie zuerst den gesamten Aufsteiger bis zum linken Rand des zu bewässernden Bereichs (silberne Markierung und Flachstelle). Es ist dabei ein knackendes Ratschen-Geräusch zu hören. Danach drehen Sie den Einstellring im Uhrzeigersinn – so vergrößert sich der Wurfsektor (werksmäßig sind 180° voreingestellt).



3. Einstellen der Wurfweite:

Zur Einstellung der Wurfweite drehen Sie die kleine Schlitzschraube oben mittig im Uhrzeigersinn (Achtung: Es sind einige Umdrehungen erforderlich)

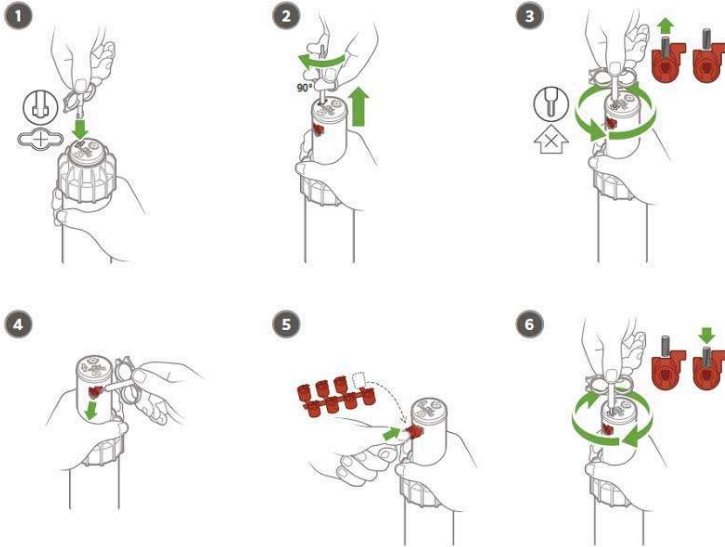


**DIE EINSTELLUNG IST NUR IM LAUFENDEN BETRIEB  
MIT WASSER MÖGLICH!**

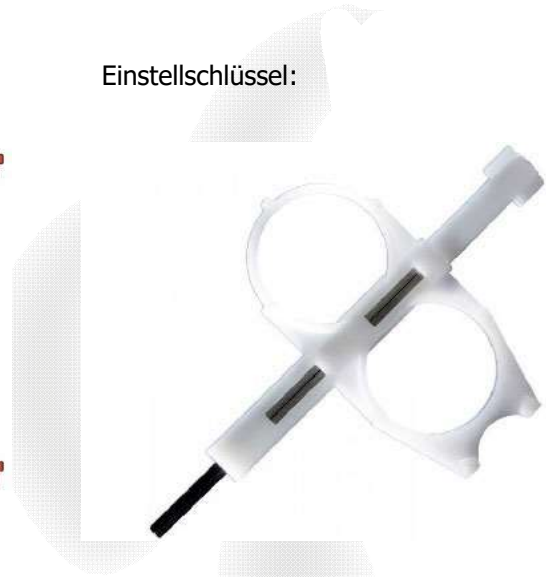
*Sie benötigen zur Einstellung kein spezielles MP Einstellwerkzeug*

## Einstellen von Getrieberegner

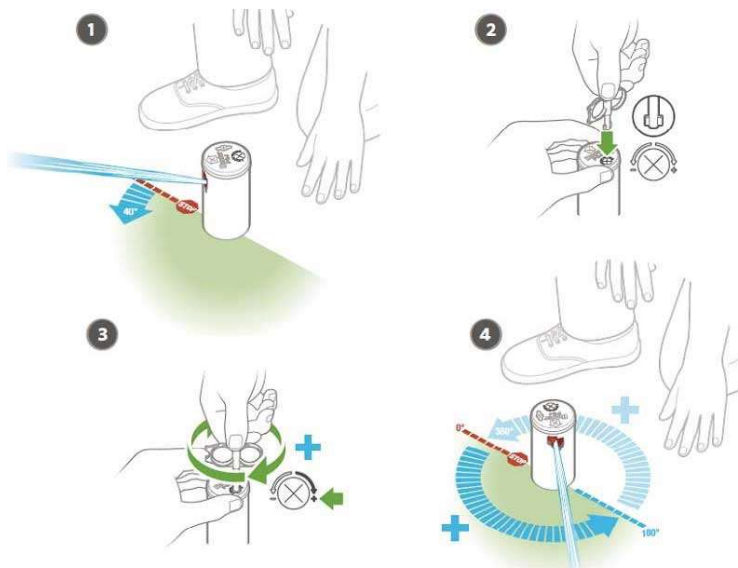
### Düsenwechsel:



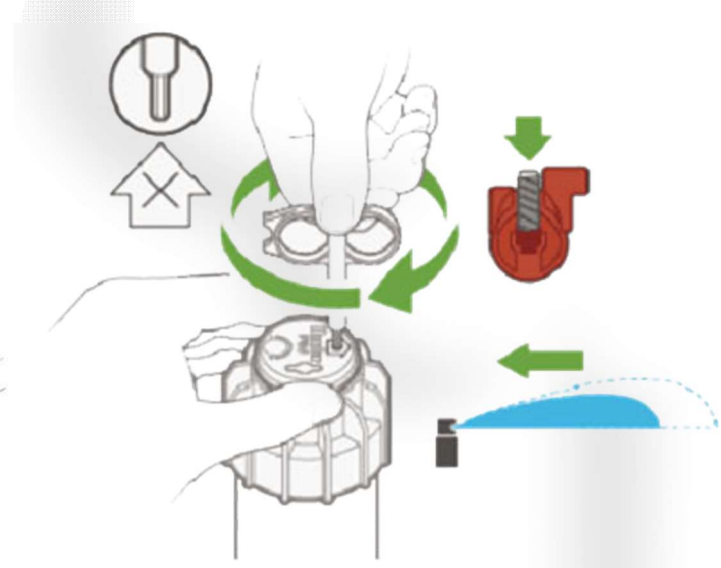
### Einstellschlüssel:



### Einstellen des Wurfsektors:



### Einstellen der Wurfweite:



# Einstellungen ihres Bewässerungscomputers

Name: \_\_\_\_\_

Datum d. Programmierung: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Gärtner: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Startzeiten	Startzeit	Prog A	Prog B	Prog C
	Startzeit 1			
	Startzeit 2			
	Startzeit 3			
	Startzeit 4			

Empfehlung für die Laufzeiten:  
Regner: ca. 20-50 min  
Düsen: ca. 3-15 min  
Tropfleitung: ca. 20-60 min

Stationsbetriebszeiten	Station bzw. Kreis	Stationsbetriebszeiten			Pumpe od. Hauptventil	Kreisbeschreibung
		Prog A	Prog B	Prog C		
	1					
	2					
	3					
	4					
	5					
	6					
	7					
	8					
	9					
	10					
	11					
	12					
	13					
	14					
	15					
	16					

Bewässerungstage		Prog A	Prog B	Prog C
	Montag			
	Dienstag			
	Mittwoch			
	Donnerstag			
	Freitag			
	Samstag			
	Sonntag			
	Intervall (in Tage)	jeden .... Tag	jeden .... Tag	jeden .... Tag